

## Opel Zafira Tourer als 1.4 Turbo mit Autogas-Technik und 140 PS

**Opel erweitert das Angebot für den Zafira Tourer um eine Autogasversion mit einem 103 kW/140 PS starken 1.4 LPG Turbo Ecoflex-Motor. Das Triebwerk bietet im LPG- und im Benzinbetrieb neben der gleichen Leistung auch das gleiche Drehmoment von 200 Nm Drehmoment (1850 – 4900 min<sup>-1</sup>). Mit dem neuen LPG-Angebot sind die Antriebsvarianten des Zafira Tourer ebenso vielseitig wie die Innenraumkonfiguration. Opel ist einer der wenigen Hersteller im Segment der siebensitzigen Kompaktvans, der ab Werk Motoren anbietet, die mit Benzin, Diesel, CNG (Compressed Natural Gas) und LPG (Liquefied Petroleum Gas) betrieben werden können.**

Im LPG-Betrieb verbraucht der Zafira Tourer 1.4 LPG Turbo Ecoflex 8,6 Liter Autogas auf 100 Kilometer, was einem Ausstoß von 139 Gramm CO<sub>2</sub> pro Kilometer entspricht (Benzinbetrieb: 6,7 l/100 km, 156 g CO<sub>2</sub>/km). Im Vergleich zum Benzin- ist der LPG-Betrieb bei den Verbrauchskosten rund 40 Prozent günstiger (Basis: durchschnittlicher Literpreis für Superbenzin von 1,60 Euro gegenüber 0,76 Euro für LPG). Auf diese Weise lassen sich sowohl Tankkosten als auch CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich senken. Der Einstiegspreis für den Zafira Tourer 1.4 Turbo LPG Ecoflex liegt bei 27 050 Euro.

Mit dem Zafira Tourer LPG erweitert Opel seine Autogas-Flotte auf nunmehr neun Modelle: Corsa (Drei- und Fünftürer), Meriva und Astra (Fünftürer und Sports Tourer) sowie Insignia (vier- und fünftürige Limousine sowie Sports Tourer).

Der 1,4-Liter-Turbomotor des Zafira Tourer LPG ist für den Einsatz von Flüssiggas optimiert. Für die LPG-Variante verstärkten die Opel-Ingenieure die Ventile und Ventilsitze und passten das Motormanagement an. Auch nach dem Einbau des Tanks mit rund 60 Litern effektiv nutzbarem Volumen unter dem Fahrzeugboden bleibt in der LPG-Version das volle Laderaumvolumen und damit die hohe Variabilität des Zafira Tourer bestehen. Eine Tankfüllung reicht 650 Kilometer weit, mit zugeschaltetem Benzintank sind sogar 1500 Kilometer möglich.

Das Umschalten zwischen LPG- und Benzinantrieb erfolgt automatisch bei leerem Gastank oder manuell mittels eines Schalters im Armaturenräger. Eine LED im Schalter zeigt den Flüssiggasbetrieb an; sobald auf Benzinantrieb umgeschaltet wird, erlischt sie. Übersichtlich auch die Anzeige des Tankinhalts: Sie erfolgt für Gas und Benzin im selben Instrument.

Die Gasanlagen-Ausstattung ab Werk hat gegenüber Nachrüstlösungen wichtige Vorteile. Die Opel-Prüfliste umfasst zum Beispiel spezielle Crashtests für den Gastank und andere Komponenten, die in kollisionsgeschützten Bereichen untergebracht und darüber hinaus optimal in die Sicherheitsstruktur des Fahrzeugs integriert sind.

Die LPG-Version des Zafira Tourer entsteht bei der Opel Special Vehicles GmbH (OSV), dem auf Sonderserien und Fahrzeugmodifikationen spezialisierten Opel-Tochterunternehmen in Rüsselsheim.

In Deutschland ist der Kraftstoff an rund 6500 oder 45 Prozent der Tankstellen erhältlich, in Europa sind es insgesamt mehr als 35 000. (ampnet/nic)

Bilder zum Artikel:



Opel Zafira Tourer.